Herren Bezirksliga

SSG Ulm 1999 : TSV Obenhausen
Samstag, 29.10.2022, 18:00 Uhr

TSV Obenhausen baut Siegesserie aus

Auch dank der ungeschlagenen Berndl und Huber konnte der TSV Obenhausen das Auswärtsspiel bei der SSG Ulm 1999 in der Herren Bezirksliga mit 9:5 für sich entscheiden. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 4. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, obwohl sie mit 2 Ersatzspielern angetreten war, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Andreas Huber den finalen Punkt holte.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Beim 3:0-Sieg gelang es Akdogan / Stolz die Gastspieler Chakroun / Berger in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Keinen Punkt beisteuern konnten Lück / Stolz im Spiel gegen Berndl / Rechtsteiner, das 0:3 verloren ging. Wenige Chancen hatten im Anschluss Müller / Stöferle beim 0:3 gegen ihre Kontrahenten Schultheiß / Huber. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Jens Lück gelang es, Ralf Rechtsteiner im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. 2:3 endete das Einzel zwischen Cesur Akdogan und Denny Berndl aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Beim auf Basis der TTR-Werte eher überraschend deutlichen 0:3 gegen Gottfried Schultheiß fand Benedikt Stolz von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Christoph Müller nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Hatem Chakroun. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungsdurchgang. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Phillip Stöferle und Fabian Berger, die Phillip Stöferle letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Lange umkämpft war die Partie zwischen Matthias Stolz und Andreas Huber, bevor sich der Gastspieler mit 11:8, 8:11, 9:11, 11:8, 8:11 durchsetzte und Huber seine Favoritenrolle somit bestätigen konnte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:6. Jens Lück verlor danach sein Match gegen Denny Berndl unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. In vier Sätzen verlor derweil Cesur Akdogan seine Partie gegen Ralf Rechtsteiner, in die Rechtsteiner anhand der TTR-Werte im Vorfeld auch als deutlich favorisiert gegangen war. Benedikt Stolz bezwang anschließend Hatem Chakroun in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Mittlerweile stand es damit 4:8. Recht kurzen Prozess machte dann Christoph Müller beim 3:0 mit Gottfried Schultheiß. Mit 2:11, 4:11, 11:3, 3:11 verlor im Anschluss hingegen Phillip Stöferle seine Partie gegen Andreas Huber. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 5:9 beendet.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 05.11.2022 gegen den TSV Neu Ulm, während der TSV Obenhausen am 05.11.2022 gegen den FC Strass II antritt.

Statistik:
SSG Ulm 1999
Doppel: Akdogan / Stolz 1:0, Lück / Stolz 0:1, Müller / Stöferle 0:1
Einzel: J. Lück 1:1, C. Akdogan 0:2, B. Stolz 1:1, C. Müller 1:1, P. Stöferle 1:1, M. Stolz 0:1
TSV Obenhausen

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 30.10.2022 (07:48) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Berndl / Rechtsteiner 1:0, Chakroun / Berger 0:1, Schultheiß / Huber 1:0
Einzel: D. Berndl 2:0, R. Rechtsteiner 1:1, H. Chakroun 1:1, G. Schultheiß 1:1, A. Huber 2:0, F. Berger 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 30.10.2022 (07:48) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").